

**Produktname: TDP43 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM83012**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400
<b>Molekulargewicht</b>	44.7kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TDP43
<b>Alternative Namen</b>	ALS10; TDP-43
<b>Gen-ID</b>	23435.0
<b>SwissProt ID</b>	Q13148
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen TDP43 (AA: freies Peptid), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

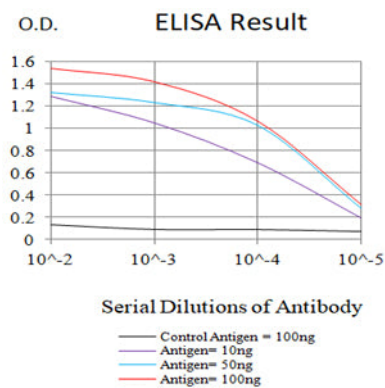
HIV-1, der Erreger des erworbenen Immunschwächesyndroms (AIDS), besitzt ein RNA-Genom, das während des

Replikationszyklus chromosomal integrierte DNA produziert. Die Aktivierung der HIV-1-Genexpression durch den Transaktivator Tat ist abhängig von einem regulatorischen RNA-Element (TAR), das sich stromabwärts der Transkriptionsstartstelle befindet. Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Transkriptionsrepressor, der an die chromosomal integrierte TAR-DNA bindet und die HIV-1-Transkription hemmt. Zusätzlich reguliert dieses Protein das alternative Spleißen des CFTR-Gens. Ein ähnliches Pseudogen befindet sich auf Chromosom 20. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

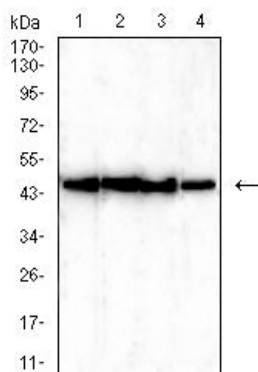
## Forschungsbereich

-

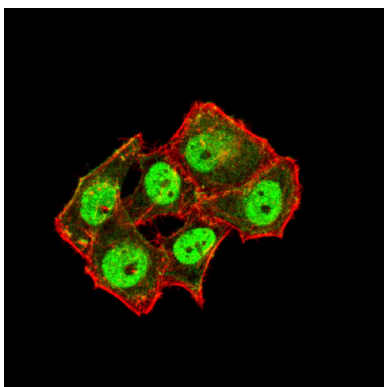
## Bilddaten



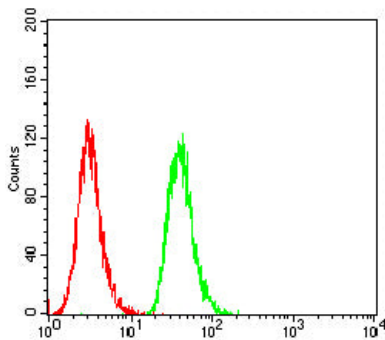
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



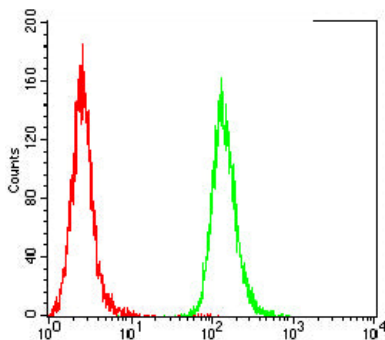
Western-Blot-Analyse mit TDP43-Maus-mAb gegen HeLa (1), HEK293 (2), MCF-7 (3) und A549 (4) Zelllysate.



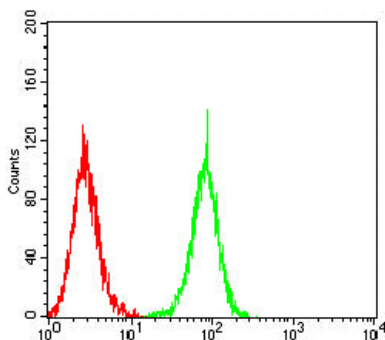
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb TDP43 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



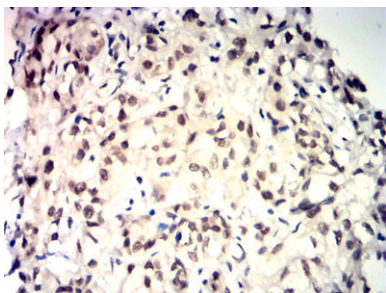
Durchflusszytometrische Analyse von A431-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers TDP43 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



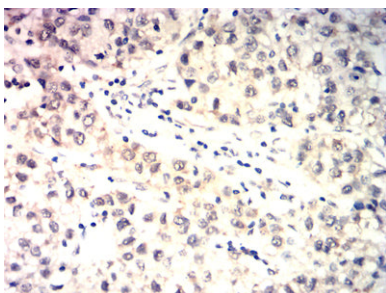
Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit TDP43-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).



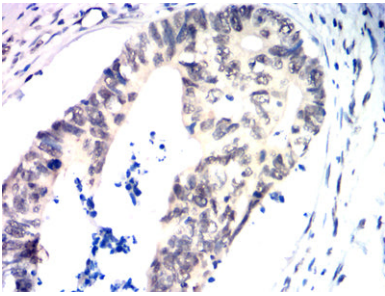
Durchflusszytometrische Analyse von HepG2-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Antikörpers TDP43 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Haarausfallgeweben mittels TDP43-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Leberkrebsgeweben mittels TDP43-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben mittels TDP43-Maus-mAb mit DAB-Färbung.